

## **„Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben“ (Joh 10,10)**

*<sup>10</sup>Der Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu schlachten und zu vernichten; **ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.** <sup>11</sup>Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. <sup>12</sup>Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, <sup>13</sup>weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. <sup>14</sup>Ich bin der gute Hirt; ich kenne die Meinen und die Meinen kennen mich, <sup>15</sup>wie mich der Vater kennt und ich den Vater kenne; und ich gebe mein Leben hin für die Schafe. <sup>16</sup>Ich habe noch andere Schafe, die nicht aus diesem Stall sind; auch sie muss ich führen und sie werden auf meine Stimme hören; dann wird es nur eine Herde geben und einen Hirten. (Joh 10,10-16)*

Du hast ein Leben und nur eines und du kannst und sollst es leben und gestalten. Dabei kannst du Entscheidungen treffen, aber dabei sollst du nicht vergessen, dass jedes Leben auch ein Geschenk ist. Wie gehst du mit einem Geschenk um? Vielleicht freust du dich darüber, du schätzt es, es hat einen besonderen Stellenwert, du freust dich, wenn du es ansiehst. So ist es auch mit deinem Leben, du hast es bekommen, als Geschenk.

Umgekehrt, wie fühlst du dich, wenn du einer Person etwas schenkst? Du hoffst vielleicht, dass es gut ankommen wird, du bist gespannt, wie der oder die Beschenkte reagieren wird, du wirst dich vielleicht sogar genauso freuen wie der oder diejenige, den oder die du beschenkt hast.

Wie aber würdest du dich fühlen, wenn dein Geschenk nicht angenommen würde, oder wenn es nicht gefallen würde, oder wenn du bemerken würdest, dass es nur irgendwo herumliegt?

Also wie gehen wir mit dem Geschenk unseres Lebens um? Es gibt so viele Dinge, die uns alle in unserem Leben beanspruchen wollen, von allen Seiten werden wir gefordert und wird um unsere Aufmerksamkeit gebuhlt. Was ist überhaupt ein erfülltes Leben?

Wir können die Antworten zu einem Teil in der oben zitierten Stelle aus dem NT finden, Jesus beschreibt sich selbst als den guten Hirten, er könnte auch eine\*n gute\*n Freund\*in beschreiben. Wie soll diese\*r sein? Er\*Sie ist da, wenn du sie\*ihn brauchst. Gute Freund\*innen lassen sich nicht von Geld oder Macht beeinflussen, sie sind nicht käuflich, sie erwarten keine Gegenleistung, sie nehmen jemanden an wie er\*sie ist. Sie hören zu und helfen, wenn notwendig, sie sind da in Zeiten in denen es nicht so gut geht. Gute Freund\*innen sind da, wenn es einem gut geht, man kann Spaß haben mit ihnen, gemeinsam lachen und feiern, Abenteuer erleben, sich einfach in ihrer Umgebung wohl und sicher fühlen. Sie können aber auch gemeinsam mit dir für andere da sein, gemeinsam könnt ihr mit eurer Freude andere anstecken, helfen und Hoffnung verbreiten. Ihr könnt gemeinsam ein Beispiel sein und euer Leben selbst in die Hand nehmen und herausfinden, wie ihr es füllt. Dabei soll der Glaube halten und unterstützen.

Jesus ist seinen Weg gegangen, er hat Hoffnung und Freude verbreitet, er war auf Hochzeiten und hat mit den Leuten gelacht und geredet. Er hat seine Freund\*innen aber auch getröstet oder sie ermutigt, wenn es notwendig war, er hat ihnen geholfen, wenn sie nicht weiterwussten. Genau das gilt auch für uns. Er ist da, wir können uns an seinen Gedanken orientieren, über sein Leben nachdenken, auch über das Leben anderer lernen, die ebenso wie er gute Hirten waren und sich ebenso an ihm orientiert haben. Du und deine Freund\*innen können Zeichen setzen für die Nächstenliebe und ein erfülltes Leben im Miteinander. Die KJ kann dich unterstützen, deine Talente, Stärken und Fähigkeiten zu entdecken und entfalten. Gemeinsam können wir versuchen unser eigenes Leben und das der anderen zu füllen und ein\*e gute\*r Freund\*in zu sein. Ganz so wie Martin Buber sagt: *“am DU werden wir erst vollständig zum ICH.”*